

Jugendzeltlager der Edelweiß-Schützen

Dingolfing. Am letzten Ferienwochenende der Pfingstferien veranstalteten die Jungschützen der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. ihr alljährliches Zeltlager in der Kiesgrube am Weiher der Firma Wild in der Gottfriedingerschwaige.

Am Freitag versammelte sich die Schützenjugend bereits am frühen Nachmittag mit ihrem Jugendleiter Sebastian Kriegl und Annett Uhlig sowie weiteren Betreuern am Wild-Weiher. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit Ihnen, sodass die Zelte erst einmal eingepackt blieben. Stattdessen stellte man sich in dem großen Gemeinschaftspavillon unter, der in einer kurzen Regenpause aufgebaut worden war und beschäftigte sich den Nachmittag über mit Karten- und Brettspielen. Am Abend gab es eine längere Trockenphase und so wurde noch schnell das ein oder andere Zelt für die Nacht aufgestellt. Wer wollte, ließ sich von seinen Eltern abholen und kam am nächsten Tag wieder. Auch am Samstag war witterungsbedingt keine Besserung in Sicht, jedoch hatten die Jugendleiter Sebastian Kriegl und Annett Uhlig für regentaugliches Programm gesorgt. So wurde gemeinsam eine alte Schützenscheibe abgeschliffen und aufbereitet, sodass diese neu bemalt werden konnte. Als Motiv wurde das „Camp“ ausgesucht und so ging es gleich ans Werk. Neben der Schützenscheibe konnten auch kleine Schatztruhen bemalt werden. Abends trafen auch noch weitere Vereinsmitglieder und Eltern ein, um gemeinsam mit den Jugendlichen zu grillen und einen geselligen Abend zu verbringen. Am Sonntag gab es noch ein ausgiebiges Frühstück, bevor der Zeltplatz aufgeräumt und die Zelte abgebaut wurden. Am Ende des erlebnisreichen Wochenendes wurden die Jungschützen schließlich von Ihren Eltern abgeholt.

